

# **Protokoll 2002**

## **Mitgliederversammlung des SHBV e.V.**

Ort: Haus des Sports, Winterbeker Weg 49, Kiel

Datum: Sonntag, 20. Oktober 2002

Beginn: 14:20 Uhr

### **Top 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit**

Der Präsident, Sven Schütze, begrüßt die ordentliche Mitgliederversammlung und stellt die Beschlußfähigkeit fest (Anwesenheitsliste Anlage 1, Stimmenverteilung Anlage 2)

### **Top 2 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde nicht beanstandet und somit einstimmig genehmigt (Anlage 3).

### **Top 3 Genehmigung des Protokolls der letzten MV**

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde ebenfalls einstimmig genehmigt.

### **Top 4 Bericht des Präsidenten**

Der Präsident, Sven Schütze, legt keine Ausführungen für das Geschäftsjahr 2002 vor.

### **Top 5 Bericht des Vizepräsident-Sportdirektor**

Bericht des Sportdirektors, Arnold Peters, siehe Anlage 4.

Insbesondere macht er darauf aufmerksam, dass er für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung steht.

### **Top 6 Bericht des Vizepräsidenten-Finanz: Kassenabschlussbericht und Genehmigung des Haushaltsplans für das auf die MV folgende Geschäftsjahr**

Bericht des Vizepräsidenten-Finanz, Hauke Brockmann, siehe Anlage 5.

Ausgabe des Haushaltsplans (Anlage 6) und einer Aufstellung von Ein- und Ausgaben (Anlage 7) für das Geschäftsjahr 2002/2003 an die MV. Besprechung desselben und Diskussion.

Die einzelnen Schuldensummen der jeweiligen Vereine werden von Hauke vorgelesen.

Unter den Posten Bestellungen fallen jegliche Bestellungen, die bei der Geschäftsstelle auflaufen, wie Score-sheets, Lineupcards, BSpO etc.

Die MV regt an, sofern genügend Geldmitter vorhanden sind, für die Zukunft „Give away Artikel“ anzuschaffen. Der Vorstand nimmt diesen Vorschlag auf und weist darauf hin, dass darüber abgestimmt werden muß. Im Etat ist dieser Posten noch nicht eingestellt, aber aus finanzieller Sicht wäre es durchaus möglich.

Es werden grundsätzlich alle Auswahlmannschaften, auch wenn es nicht in allen Bereichen eine gibt, in den Etat aufgenommen, weil jederzeit die Bildung einer Auswahlmannschaft wünschenswert ist. Unter die Planzahl fallen Trainerkosten und Kadermaßnahmen, wie Trainingseinheiten und die Aufwendungen für die Länderpokale. Eine Verdoppelung der Beträge im Bereich Jugend/Junioren hat stattgefunden, damit die Arbeit auf Auswahlebene gestärkt wird.

Der Posten Öffentlichkeitsarbeit wurde nur deswegen in den SHBV-Etat eingestellt, weil die Landesverbände an den DBV eine Umlage für Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Europameisterschaft zahlen mussten. Die Kosten, die durch Öffentlichkeitsarbeit entstehen werden in den anderen Posten mit berücksichtigt.

Der Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2002/2003 wurde einstimmig genehmigt.

## **Top 7 Bericht der Kassenprüfer mit evtl. Antrag auf Entlastung**

Meike Geissler verliest den Prüfbericht des 1. Kassenprüfers Stefan Stegen, der wegen Krankheit nicht an der Sitzung teilgenommen hat. Der 2. Kassenprüfer, Mehmet Celik, ist weder zur Kassenprüfung noch zur Mitgliederversammlung erschienen.

Die Kassenführung für das Geschäftsjahr 2001/2002 erfolgte ohne Mängel (siehe Anlage 8).

Der Antrag auf Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes wird gestellt.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

## **Top 8 Bericht des Ausbildungsleiters**

Bericht des Ausbildungsleiters, Hauke Brockmann siehe Anlage 9.

Meike Geissler macht darauf aufmerksam, dass an dem voraussichtlichen B-Lehrgänge-Termin auch in Regensburg eine Coaches-Clinique stattfinden wird.

Frage zum Ablauf des Regelkurses (D-Lizenz): Die Kurse können bei den jeweiligen Vereinen stattfinden. Der Verein reicht bei Hauke Terminwünsche ein, damit er die Ausbilder einteilen kann.

Die Teilnehmerzahl sollte die Zahl 20 nicht übersteigen.

Der Ausbildungsleiter hofft auf eine rege Teilnahme an den kommenden Lehrgängen, da zum Ende diesen Jahres 51 Lizenzen auslaufen werden. Diese Personen werden aber noch benachrichtigt.

Ralf Jürgen Rex: Ist abzusehen, ob das alte Regelwerk bestehen bleibt, oder ob einige Änderungen zu erwarten sind? Es sind Diskrepanzen im Regelwerk zwischen Junioren und Senioren vorhanden. Der Vorstand konnte keine nähere Auskunft geben.

## **Top 9 Bericht des Regionalgerichts**

Bericht des Vorsitzenden des RGE SHBV siehe Anlage 10

## **Top 10 Berichte der Ligaobleute Baseball und Softball**

Verbandsliga Baseball (Ulf Bünning): In den 3 Jahren seiner Amtszeit verlief die Saison 2002 in der Baseball Verbandsliga am besten von allen. Trotz schlechten Wetters in der Anfangsphase konnte die Saison zu Ende gespielt werden. Nach 100 stattgefundenen Spielen, sind die Kiel White Sharks Meister geworden (Abschlusstabelle siehe Anlage 11).

Landesliga Softball (Anja Pieschek): Auch die Landesliga Softball wurde erfolgreich abgeschlossen und bei der Durchführung gab es keine Probleme. Die HH Wildcats II sind als Sieger zum Aufstieg in die Verbandsliga berechtigt.

Verbandsliga Softball (Janne Röhrs): Bedauerlicher Weise verläuft die Durchführung der Verbandsliga Softball nicht optimal. Viele Spiele fanden nicht statt, so dass noch immer einige Begegnungen ausstehen. Zwar sollen alle Spiele noch absolviert werden, dennoch konnte der Verbandsligameister auch schon ohne Berücksichtigung dieser ermittelt werden. Verbandsligameister sind die Holm Westend 69'ers, die jedoch auf eine Teilnahme an der Relegation zur Bundesliga Nord verzichtet haben.

Juniorenliga (Jan Hubertus): Die Elmshorn Alligators sind Meister geworden.

Bericht siehe Anlage 12.

Baseball LL: Ein Bericht von Frank Janssen liegt nicht vor. Landesligameister wurden die St. Pauli Thunderbirds

Jugendliga Baseball: Ein Bericht von Jon Otto liegt ebenfalls nicht vor. Sieger der Jugendliga sind die Kiel Lakotas.

Fun-Liga: Die Fun-Liga im SHBV/HBV erfreute sich anfänglich guter Resonanz. Später gab es jedoch Schwierigkeiten gegnerische Teams zu finden, die bereit waren, die Spieltermine wahrzu-

nehmen. Man sollte die Fun-Liga mehr in den Verband integrieren, damit eine bessere Organisation gewährleistet wird. Die Einarbeitung in den Spielplan sollte wieder stattfinden.

Es wird eine Juniorinnenliga Softball in Zusammenarbeit mit HH im kommenden Jahr eingeführt.

## **Top 11      Berichte der Landesauswahltrainer**

Wie im vergangenen Jahr gab es im SHBV keine Softball Seniorinnen Auswahlmannschaft. Frank Böhrens wird sich um die Aufstellung eines Kaders bemühen und regelmäßig Training anbieten, um im kommenden Jahr wieder zum Ländervergleichsturnier zu fahren.

Die Auswahlmannschaft der Juniorinnen wird wieder gemeinsam mit HH geführt.

Des weiteren besteht ein Junioren Baseball Auswahlteam, welches in dieser Saison nicht am Ländervergleichsturnier teilgenommen hat.

## **Top 12      Bericht der Geschäftsstelle**

Siehe Anlage 13.

Pause: 15:40 Uhr – 16:10 Uhr

## **Top 13      Wahlen/Bestimmung eines Wahlleiters**

Als Wahlleiter wurde Ralf Jürgen Rex bestimmt.

Handabstimmung wird einstimmig akzeptiert.

### **Einstimmig gewählt wurden:**

**Vizepräsident-Finanzen:**

Hauke Brockmann

**Vizepräsident-Sportdirektor:**

ausgesetzt, nach hinten gestellt

**2. Kassenprüfer:**

Sarah Birck

**Beisitzer SHBV beim Sportgericht des DBV:**

Thomas Gruhn

**Beisitzer beim Regionalgericht des SHBV:**

Trotz Abwesenheit wird Dirk Fock unter der Voraussetzung seines Einverständnisses wiedergewählt. Das Präsidium wird sich um die Einverständniserklärung bemühen.

2. Beisitzer: Stefan Kühl

### **Ligaobleute:**

- <b>Jugend Baseball</b>	keine Nennung
- <b>Junioren Baseball</b>	Jan Hubertus
- <b>Landesliga Baseball</b>	keine Nennung
- <b>Verbandsliga Baseball</b>	Iris Dybka
- <b>Juniorinnen Softball</b>	Janne Röhrs
- <b>Landesliga Softball</b>	Kim Berner
- <b>Verbandsliga Softball</b>	Melanie Jänsch

**Pokalobmann:** Mit 5 Enthaltungen gewählt.

Michel Spätmann

Eine schriftliche Bewerbung für den Posten liegt dem Präsidium vor (siehe Anlage 14).

Vorschlag des Wahlleiters: Wahl des Sportdirektors wird hinter Top 17 geschoben, um etwaige Vorschläge oder Meldungen dann aufzugreifen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

**Top 14 Antrag des Vorstandes auf die Korrektur der Satzung § 1 Abs. 2 mit der vom Amtsgericht verlangten Formulierung zum Sitz des Vereins. Vorschlag des Präsidiums: “Der SHBV ist ein eingetragener Verein, sein Sitz ist Kiel.“**

Der Vorschlag des Vorstandes wird von der MV einstimmig angenommen.

**Top 15 Diskussion und Abstimmung über die Ligagebühren 2003**

Hauke stellt die Situation der Gebühren dar und ist dafür, die Gebühren für den Jugendbereich zu senken. Die MV möchte jedoch einem Alleingang des SHBV im Hinblick auf die Ligagebühren der gemeinsamen Ligen entgegenwirken und schlägt vor, die Gebühren im Einklang mit HH abzusprechen. Die Diskussion soll im Forum fortgeführt werden.

**Top 16 Aufnahme des ASC Kiel in den SHBV**

Auf der MV 2000 stellten die Kiel White Sharks einen Antrag auf Aufnahme vom ASC in den SHBV. Zu diesem Zeitpunkt lagen nicht alle erforderlichen Unterlagen vor, so dass zu einem späte-

ren Zeitpunkt die vorläufige Aufnahme durch das Präsidium erfolgte. Eine Aufnahme durch die MV 2001 wurde versehentlich versäumt.

Die Aufnahme des ASC Kiel in den SHBV durch die MV ist einstimmig erfolgt.

### **Top 17 Pokal 2003**

Die Meldung zum Pokal 2003 hat bereits mit dem Lizenzantrag zu erfolgen, damit die Termine besser in den Spielplan eingearbeitet werden können.

Arnold Peters verleiht die Pokale 2002 und die noch ausstehenden Pokale aus dem Vorjahr an die jeweiligen Sieger.

### **Top 17a Rückgriff auf Top 13 (Wahl des Sportdirektors)**

Es erfolgen keine weiteren Meldungen oder Vorschläge. Ralf Jürgen Rex macht darauf aufmerksam, dass ein Sportdirektor kommissarisch eingesetzt werden kann. Vorschlag ist, dass durch den Vorstand weitere Personen angesprochen werden sollen.

### **Top 18 Sonstiges**

Hauke Brockmann wird für den SHBV den Sitzungstermin des LSV im Bereich Breitensport in Elmshorn wahrnehmen.

Im Namen der Elmshorn Alligators dankt er allen Vereinen für die Unterstützung im Rahmen der DM Junioren.

Des weiteren findet im November die Sitzungsblöcke des DBV statt. Der Verband hat jetzt nur noch eine Stimme im DBV, da die Mitgliederzahlen derart abgesunken sind.

Letzte Woche ging ein Antrag der Flensburg Knights auf Aufnahme in den SHBV ein. Ein Vertreter der Knights ist auf dieser Versammlung nicht erschienen, so dass es zu keinem Eilantrag vor der Versammlung kommen konnte. Eine vorläufige Aufnahme durch das erweiterte Präsidiums kann später erfolgen.

Wortmeldung zum Allstargame der Junioren: Im Vergleich zum Allstargame der Landes- und Verbandsliga fehlte beim Spiel der Junioren der offizielle Rahmen, was dazu führte dass es für die Kinder ein Spiel wie jedes andere war.

Vorstand: Dieses Spiel wurde eigenständig organisiert und nicht ausreichend an die Verbände herangetragen, so dass es den Verbänden nicht möglich war einen entsprechenden Rahmen für diesen Event zu schaffen. In Zukunft soll sich dies jedoch ändern.

Allstargame für die Softballer: Meike Geissler wird bei den Vereinen in HH anfragen, ob Interesse bezüglich eines solchen Spieltages bestehen würde. Hauke macht darauf aufmerksam, dass im Etat 2002/2003 jetzt nur die Kosten für das Allstargame der Herren eingestellt sind.

Ralf Jürgen Rex macht wie die Jahre zuvor darauf aufmerksam, dass die Vereine sich um die Schiedsrichterausbildung bemühen mögen und möglichst viele Mitglieder zu den nächsten Lehrgängen schicken sollten, um einen reibungslosen Spielbetrieb zu gewährleisten. Des Weiteren merkt er an, dass die DM Juniorinnen aus Sicht der Schiedsrichter ein schönes Erlebnis war, so dass die Schiedsrichterarbeit nicht immer mit Unannehmlichkeiten verbunden ist.

Sven Schütze fragt die MV, warum es immer weniger Resonanz von den Vereinen gäbe. Die MV sei mit immer weniger Mitgliedern besetzt. Wie kann es der Verband schaffen, dass mehr Interesse bei den Mitgliedern entsteht und somit möglichst viele Mitglieder an der Versammlung teilnehmen. Auf die Frage, ob der Termin ungünstig sei, hat die MV einen Sonntag als den besten Versammlungstag angesehen. Sven betont, dass den einzelnen Vereinsmitgliedern innerhalb der Vereine deutlich gemacht werden muss, dass deren Meinung auch zu einem Vorankommen beitragen kann. Des Weiteren muss der Termin der MV in den nächsten Jahren deutlicher auf der Homepage eingestellt werden, so dass mehr Vereinsmitglieder davon erfahren können und auf den Termin aufmerksam werden.

Früher haben im SHBV Abschlussfeiern stattgefunden, die gut besucht waren. Generell spricht nichts gegen eine Abschlussfeier, jedoch müssen sich Mitglieder finden, die ein solches Event planen wollen.

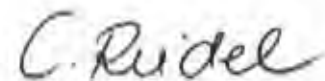
## **Top 19 Verabschiedung**

Sven Schütze verabschiedet die Mitgliederversammlung und schließt die Sitzung.

Ende: 17:55 Uhr.



Unterschrift Präsident



Unterschrift Protokollführerin

# Anwesenheitsliste MV 2002

Name, Vorname (Druckbuchstaben)	Verein	Unterschrift
HUDEILTUS, TAN	HERZOSTIM TWINS	[Signature]
HINZE, ANDREAS	HERZOSTIM TWINS	[Signature]
Geißler, Ina	69'ers	Ina Geißler
Urise, Matthias	69'ers	Matthias Urise
Peters, Arnold	Seit Kiel	[Signature]
GRUHN, THOMAS	NORDERSTREIT HUNTERS	[Signature]
Stja. Kiel	Rendsburg Dolphins	[Signature]
Rose, Jens	- " -	Jens Rose
Rex, Ralf Jürgen	Nordsee Sky Hunters & Vorr. RSE	R.J. Rex
Lake, Gunnar	Kiel Lakotas	[Signature]
Boch, Stefan	Kiel Lakotas	[Signature]
Schmidt, Martin	- " -	[Signature]
Kuni Beruer	"	Kuni Beruer
Janine Jürgensen	Kiel Lakotas	[Signature]
Sina Brock	"	Sina Brock
Nadine Lepoth	"	Nadine Lepoth
Sarah Birck	"	S. Birck
Denise Weiskaupt	"	Denise Weiskaupt
Sandra Rogge	"	Sandra Rogge
Dettel Tobiaschi	"	D. Dettel
Ulf Bäuming	ASCN Hunters	U. Bauming
Carola Riedel	ASC KIEL	[Signature]
Riedel, Cornelia	Geschäftsstelle SHSV	C. Riedel
Löhns, Janne	Ligaabfr. SB VL	[Signature]
Peschek Anja	- " - SB-LL	Peschek





## Stimmenverteilung

<b>Verein</b>	<b>Anzahl Mitglieder</b>	<b>Stimmen</b>	<b>anwesende Stimmen</b>
ASC Lübeck	19	1	-
Elmshorn Alligators	79	3	-
Flensburg Flames	13	1	-
Großhunsdorf Skunks	33	2	-
Holm Westend 69'ers	81	4	4
Kiel Lakotas	50	3	3
Kiel White Sharks	32	2	2
Mölln SV Herzogtum Twins	26	2	2
Neumünster Blacksheep	19	1	-
Norderstedt Hunters	29	2	2
Rendsburg Dolphins	15	1	1
Schönberg Orcs	16	1	-
Summe	412	23	14

## **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
4. Bericht des Präsidenten
5. Bericht des Vizepräsidenten-Sportdirektor
6. Bericht des Vizepräsidenten-Finzen: Kassenabschlußbericht und Genehmigung des Haushaltsplanes für das auf die MV folgende Geschäftsjahr
7. Bericht der Kassenprüfer mit evtl. Antrag auf Entlastung
8. Bericht des Ausbildungsleiters
9. Bericht des Regionalgerichts
10. Berichte der Ligaobleute Baseball und Softball
11. Berichte der Landesauswahltrainer
12. Bericht der Geschäftsstelle
13. Wahlen/Bestimmung eines Wahlleiters
  - Vizepräsident Finanzen
  - Vizepräsident Sportdirektor
  - 2. Kassenprüfer
    - Beisitzer des SHBV beim Sportgericht des DBV
    - Beisitzer beim Regionalgericht des SHBV
    - Ligaobleute
    - Pokalobmann
14. Antrag des Vorstandes auf die Korrektur der Satzung § 1 Abs. 2 mit der vom Amtsgericht verlangten Formulierung zum Sitz des Vereins. Vorschlag des Präsidiums: "Der SHBV ist ein eingetragener Verein, sein Sitz ist Kiel."
15. Diskussion und Abstimmung über Ligagebühren 2003
16. Aufnahme des ASC Kiel in den SHBV
17. Pokal 2003
18. Sonstiges
19. Verabschiedung

# SHBV-Sportdirektor Jahresbericht 2002

Die Saison 2002 begann mit schlechtem Wetter und vielen Spielverlegungen. Es war die erste Saison, in der alle Ligen gemeinsam mit dem HBV betrieben wurden. Und es wird hoffentlich nicht die letzte sein. Nach der Gesamttabelle des Herrenspielbetriebs 2001 entstanden eine Verbandsliga und eine Landesliga.

Im Softball gab es Stress mit dem DBV, weil der seine Spielpläne erst spät im Februar aufstellte. Aber wie üblich lief man bei Protesten quasi gegen eine Wand. Ich gewann wieder einmal den Eindruck, dass die kleinen Landesverbände es besonders schwer haben, beim DBV etwas zu erreichen. Rückzüge gab es diesmal keine, das war für mich ein positives Zeichen, auch wenn man noch lange nicht von einem Aufschwung reden kann. Die Lakotas meldeten für 2002 keine Softballmannschaft, dafür meldeten neu die Baracudas, die zum Großteil aus dem Rest der Lady Sharks hervorgingen, die im Jahr davor nicht mehr genug Spielerinnen zusammen bekamen, um am Spielbetrieb teilzunehmen. Sie haben sich in ihrer ersten Saison wacker geschlagen, sind 2. der Landesliga geworden und haben völlig überraschend den SHBV-Pokal 2002 im Softball gewonnen.

Der Pokalspielbetrieb lief dieses Jahr nicht besonders gut. Nachdem Marc Neumann den Job als Pokalobmann an Nils Lippold abgetreten hatte, zeigte sich, dass der Nachfolger nicht die nötige Zeit aufbringen konnte. Deshalb wurde die Geschäftsstelle mit der Durchführung beauftragt. Diverse Spiele fielen aus, weil es öfter die Mannschaften nicht die nötige Anzahl an Spielern zusammen bekam. Ich vermisse hier eine gewisse Flexibilität auf Seiten der Mannschaften. Deshalb soll im nächsten Jahr der Pokalbetrieb des SHBV in die Spielpläne der regulären Saison integriert werden. Das ergibt eine bessere Planungsmöglichkeit für die Mannschaften und wird hoffentlich dazu führen, dass mehr Spiele stattfinden.

Während der Saison hat sich wieder gezeigt, dass unbedingt mehr Leute zu den Umpire-Lehrgängen kommen sollten. Ich appelliere an die Spartenleiter, ihre Mitglieder entsprechend zu motivieren. Ohne Umpire läuft es nun mal nicht.

Der SHBV wird durch gezielte Förderung der Ausbildung versuchen, hier eine Besserung herbei zu führen. Wir wollen versuchen, dass zumindest der finanzielle Aspekt abgemildert wird. Das wichtigste ist und bleibt aber die Motivation durch die Spartenleiter und ihre Mitarbeiter.

Der Vizepräsident Finanzen konnte in diesem Jahr endlich die erforderlichen finanziellen Mittel zur Anschaffung eines mobilen Batting Cages bereit stellen. Er wurde nach meinen Informationen auch schon rege eingesetzt. Der Einsatz wird durch die Geschäftsstelle gesteuert. Also bitte im Bedarfsfall einfach an die Geschäftsstelle des SHBV wenden. Der Batting Cage ist für alle da. Eingepackt nützt er nichts, er kann nur durch seinen praktischen Einsatz für unseren Sport etwas bewirken.

Die Landesauswahlmannschaft der Softball Seniorinnen ruhte in diesem Jahr. Frank Böhrens hat sich erfreulicherweise bereit erklärt, sich im nächsten Jahr intensiv darum zu kümmern. Ich freue mich darüber und bitte alle Softball Mannschaften, ihn so gut wie möglich zu unterstützen.

Die gemeinsame Landesauswahlmannschaft der Softball Juniorinnen vom SHBV und HBV hat beim diesjährigen Turnier sensationell den dritten Platz erreicht, wobei sogar der zweite Platz in greifbarer Nähe war. Ich gratuliere den Mädchen und ihren Trainerinnen dazu ganz herzlich. Das lässt doch für die Zukunft hoffen.

Die Baseball-Junioren-Landesauswahl stand dieses Jahr im Zeichen des Umbruchs. Nachdem Oliver Püst und Peter Fleischhauer doch nicht wie erhofft die nötige Zeit aufbringen konnten, hat sich nunmehr Lynne Bünsow bereit erklärt, die Leitung allein in ihre Hände zu nehmen und das Training zusammen mit den beiden US-Amerikanern, die in der ersten Mannschaft der Alligators spielen, durchzuführen. Vielen Dank und alles gute für die Zukunft.

Die Bildung einer Landesauswahl Jugend scheiterte bisher zuallererst daran, dass kein Trainer gefunden werden konnte, der diese Aufgabe übernehmen wollte.

Die Durchführungsverordnung für nächstes Jahr wurde bereits angepasst und an alle Spartenleiter verteilt und anschließend beim DBV eingereicht. Es wurden Anregungen aus den Vereinen aufgenommen und nach Möglichkeit, d.h. bei Ausbleiben von Protesten, eingearbeitet.

Eine weitere positive Entwicklung ist in meinen Augen, dass sich auch wieder Leute freiwillig melden, um eine Aufgabe zu übernehmen. Das lässt auch für die Zukunft hoffen.

Ich stehe aus zeitlichen Gründen nicht wieder zur Wahl und hoffe, dass sich jemand aus der Baseball-/Softballgemeinde findet, der die Arbeit fortführt.

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und wünsche dem Verband weiterhin alles gute.

**Arnold Peters**

## Bericht

Liebe Mitglieder,

dass Wirtschaftsjahr 2002 konnte durchweg positiv abgeschlossen werden.

Nicht nur das durch die Zahlung der ausstehenden Forderungen aus dem Vorjahr rund ein Drittel der alten Verbindlichkeiten der Vereine beglichen werden konnte, wir waren dadurch auch in der Lage, der Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit Vorschub zu leisten und mit der Anschaffung von Batingcage, Handschuhen und Keulen den Vereinen und Schulen Material für die Arbeit im Breitensportbereich an die Hand zu geben.

Durch die unerwartet hohen Einnahmen konnten wir weiterhin fast alle Verbindlichkeiten beim DBV begleichen. Es stehen hier jetzt zwar noch einige Reklamationen in Bezug auf An- und Abmeldungen von Vereinen und Mitgliederzahlen aus, aber im Moment sind wir in Deutschland der Verband mit den geringsten Schulden.

Die Zahlungsmoral der Vereine war im Großen und Ganzen gut. Dies lässt sich auch an der Einnahmen/Ausgaben-Übersicht ablesen, wonach 5/6 der Forderungen des laufenden Jahres beglichen wurden. Eine vollständige Zahlung der Forderungen wäre zwar wünschenswert aber ich glaube, dass hier ein sehr guter Wert erreicht würde.

Bei den Vereinen die den Absprachen und schriftlichen Zusicherungen ihrerseits in Bezug auf die Begleichung der alten Außenstände nicht nachgekommen sind, wird das SHBV-Präsidium über eine Ausübung seines Sanktionsrechtes intensiv beraten. Sollten von diesen Vereinen keine sichtbaren Signale für eine erkennbare Zahlungsbereitschaft gesetzt werden, wird eine Zulassung zum Spielbetrieb für die Saison 2003 nicht möglich sein.

Schmerzlich war die Erfahrung der Kosten auf dem Ausbildungssektor. Die hier erwirtschaftete Unterdeckung hat die Vorstände beider Verbände (HBV + SHBV) zu der Entscheidung bewegt, die Lehrgänge in Zukunft gemeinsam mit einem Betrag in Höhe von 3.000 – 4.000 € zu bezuschussen. Damit wird auf jeden Fall verhindert, dass die Kosten für ein Lehrgangswochenende 100 € überschreiten.

Die geforderte Zusammenlegung der Hauptkasse und des Lehrgangskontos ist abgeschlossen. In Zukunft werden die Lehrgangsgebühren ausschließlich auf das Konto der Hauptkasse fließen. Die Rechnungserstellung und -verfolgung für die Lehrgänge fällt ab sofort in den Zuständigkeitsbereich des Vizepräsident Finanzen.

Auch das Einrichten von Internetbanking wurde durchgeführt und hat seitdem für einen verringerten Verwaltungsaufwand gesorgt und eine größere zeitliche Nähe der Überweisung von Geldern zur Folge gehabt.

Wie dem Etatentwurf zu entnehmen ist, soll im jetzt folgenden Wirtschaftsjahr ein größeres Gewicht auf die Förderung der Jugendlichen und den Ausbildungssektor gelegt werden.

Die Zuwendungen im Ausbildungssektor sollen den Interessierten aus den Vereinen einen leichteren Zugang in den Bereich der Lizenzinhaber ermöglichen und damit eine Steigerung des Spielniveaus und dadurch ein höheres Interesse bei den Zuschauern erzielen.

Durch erhöhte Betreuung der Landesauswahlen, die neu angeschaffte Ausrüstung für Präsentationen und Projekte und mit der verstärkten finanziellen Unterstützung der Teilnehmer an Meisterschaften im Jugendbereich wollen wir für die Vereine Perspektiven und Möglichkeiten schaffen, die den Baseballsport in Schleswig-Holstein auf eine breitere Basis stellen soll.

Hauke Brockmann

# Schleswig-Holsteinischer Baseball und Softball Verband e.V.

## Haushaltsansatz für das Wirtschaftsjahr

01. Oktober 2002 bis 30. September 2003

Titel:	Haushaltsvorgang:	Planzahlen 2002/2003	Ist-Zahlen 2001/2002	Plan-Zahlen 2001/2002
10000	Einnahmen			
	<b>Summe:</b>			
11100	Zuschuß LSV	4.550,00 EUR	4.552,58 EUR	4.500,00 EUR
	<b>Summe:</b>	<b>4.550,00 EUR</b>	<b>4.552,58 EUR</b>	<b>4.500,00 EUR</b>
12100	Mitgliedsbeiträge			
12200	Passiv			
12300	Beiträge (bis 18) DBV	600,00 EUR	424,13 EUR	600,00 EUR
12301	Beiträge (bis 18) SHBV	860,00 EUR	594,28 EUR	900,00 EUR
12400	Beiträge (über 18) DBV	3.000,00 EUR	1.783,24 EUR	3.000,00 EUR
12401	Beiträge (über 18) SHBV	3.300,00 EUR	2.005,60 EUR	3.500,00 EUR
12990	Einnahmen aus Vorjahren (Plan)	15.400,00 EUR		26.510,85 EUR
12991	Einnahmen aus Vorjahren (Ist)		8.045,39 EUR	
	<b>Summe:</b>	<b>7.760,00 EUR</b>	<b>12.852,64 EUR</b>	<b>8.000,00 EUR</b>
13100	Sonstige Einnahmen		1.225,00 EUR	
13200	Spielgebühren			1.800,00 EUR
13201	Ligagebühr HB-VL	410,00 EUR	306,78 EUR	
13202	Ligagebühr HB-LL	520,00 EUR	409,04 EUR	
13203	Ligagebühr SB-VL	100,00 EUR	102,26 EUR	
13204	Ligagebühr SB-LL	200,00 EUR	102,26 EUR	
13205	Ligagebühr SHBV-Pokal	200,00 EUR	150,00 EUR	
13300	Spielgebühren Jugendmannschaften			
13301	Ligagebühr HB-JunL	410,00 EUR	306,78 EUR	
13302	Ligagebühr HB-JugL	410,00 EUR	409,04 EUR	
13400	Bestellungen	450,00 EUR	442,27 EUR	200,00 EUR
	<b>Summe:</b>	<b>2.700,00 EUR</b>	<b>3.453,43 EUR</b>	<b>2.000,00 EUR</b>
14100	Veranstaltungen			
14200	Strafgelder	1.500,00 EUR		
14201	Strafe HB-VL		230,08 EUR	
14202	Strafe HB-LL		766,95 EUR	
14203	Strafe SB-LL		102,26 EUR	
	<b>Summe:</b>	<b>1.500,00 EUR</b>	<b>1.099,29 EUR</b>	
15000	Bestände (liquide Mittel)	4.933,23 EUR		3.509,81 EUR
15100	Banken		4.933,23 EUR	
15200	Kasse			1.359,84 EUR
15300	Postscheck			
15400	Konto für Rückstellungen			
	<b>Summe:</b>	<b>4.933,23 EUR</b>		<b>4.869,65 EUR</b>
	<b>Summe Einnahmen:</b>	<b>21.443,23 EUR</b>	<b>21.957,94 EUR</b>	<b>19.369,65 EUR</b>
20000	Ausgaben			
20600	Kosten des Vorstandes			
20611	Bundesebene, Reisekosten	-1.100,00 EUR	-357,11 EUR	-1.100,00 EUR
20620	Tagungen auf Landesebene			
20621	Landesebene, Fahrtkosten	-1.500,00 EUR	-1.610,38 EUR	-2.000,00 EUR
20623	Landesebene, sonstige Auslagen		-400,74 EUR	
20624	Unvorhergesehenes	-100,00 EUR		-100,00 EUR
20700	Personalkosten	-3.067,80 EUR	-3.323,43 EUR	-3.067,75 EUR
20702	Sozialabgaben			
20703	Aufwandsentschädigung		-209,78 EUR	
	<b>Summe:</b>	<b>-5.767,80 EUR</b>	<b>-5.901,44 EUR</b>	<b>-6.287,75 EUR</b>



# Schleswig-Holsteinischer Baseball und Softball Verband e.V.

## Haushaltsansatz für das Wirtschaftsjahr

01. Oktober 2002 bis 30. September 2003

Titel:	Haushaltsvorgang:	Planzahlen 2002/2003	Ist-Zahlen 2001/2002	Plan-Zahlen 2001/2002
21000	Allgemeine Ausgaben			
21010	Beiträge auf Bundesebene, Dachverband	-4.800,00 EUR	-4.166,92 EUR	-4.500,00 EUR
21100	sachliche Verwaltungskosten			
21101	Miete			
21102	Licht/Heizung			
21103	Büromaterial	-500,00 EUR	-473,41 EUR	-500,00 EUR
21104	Inventar	-400,00 EUR		-3.000,00 EUR
21105	Porto	-500,00 EUR	-911,56 EUR	-250,00 EUR
21106	Fernsprechgebühren	-400,00 EUR	-376,13 EUR	-500,00 EUR
21107	Unvorhergesehenes			
21108	Bankgebühren	-125,00 EUR	-190,20 EUR	-100,00 EUR
21109	Sonstige Auslagen		-3.977,14 EUR	
	<b>Summe:</b>	<b>-6.725,00 EUR</b>	<b>-10.095,36 EUR</b>	<b>-8.850,00 EUR</b>
22210	Senioren (m & w)			
22211	Landesauswahl Damen	-2.000,00 EUR	-69,61 EUR	-2.000,00 EUR
22220	Jugend und Junioren			
22221	Förderung: JugendspielerInnen	-500,00 EUR		-500,00 EUR
22222	Landesauswahl Junioren	-1.000,00 EUR	-102,26 EUR	-500,00 EUR
22223	Landesauswahl Juniorinnen	-1.000,00 EUR	-321,24 EUR	-500,00 EUR
22300	Meisterschaften/Veranstaltungen			
22310	Senioren (m & w)			
22311	Landesmeisterschaften			
22312	Pokale/Urkunden	-200,00 EUR	-81,01 EUR	-300,00 EUR
22315	Allstar-Game 2002	-500,00 EUR	-415,60 EUR	
22320	Jugend und Junioren			
22321	Landesmeisterschaften			
22324	Meisterschaften außerhalb	-1.000,00 EUR		-2.000,00 EUR
	<b>Summe:</b>	<b>-6.200,00 EUR</b>	<b>-989,72 EUR</b>	<b>-5.800,00 EUR</b>
23200	Schulungsarbeit und Lehrgänge		-4.142,38 EUR	
23230	Schiedsrichterausbildung	-1.000,00 EUR		-500,00 EUR
23240	Scorerausbildung	-500,00 EUR		-500,00 EUR
23250	ÜL/Trainerausbildung	-500,00 EUR		
23260	Zentrale Lehrarbeit	-100,00 EUR	-86,90 EUR	
23270	Lehrgangsmaterial	-400,00 EUR	-329,61 EUR	
23280	Informationsschriften			
23290	zusätzliche Bildungsmittel			
	<b>Summe:</b>	<b>-2.500,00 EUR</b>	<b>-4.558,89 EUR</b>	<b>-1.000,00 EUR</b>
24500	Öffentlichkeitsarbeit			-1.000,00 EUR
24501	Website	-250,00 EUR	-233,80 EUR	
	<b>Summe:</b>	<b>-250,00 EUR</b>	<b>-233,80 EUR</b>	<b>-1.000,00 EUR</b>
	<b>Summe Ausgaben:</b>	<b>-21.442,80 EUR</b>	<b>-21.779,21 EUR</b>	<b>-22.917,75 EUR</b>
	<b>Summe Einnahmen:</b>	<b>21.443,23 EUR</b>	<b>21.957,94 EUR</b>	<b>-22.917,75 EUR</b>
	<b>Summe Ausgaben:</b>	<b>-21.442,80 EUR</b>	<b>-21.779,21 EUR</b>	<b>-22.917,75 EUR</b>
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>0,43 EUR</b>	<b>178,73 EUR</b>	<b>-3.548,10 EUR</b>

Einnahmen/Ausgaben und gestellte Rechnungen für den Zeitraum: 01.10.2001 - 30.09.2002 (kumuliert)

Kategorie:	geplante Einnahmen:	tatsächliche Einnahmen:	noch offen:	Ausgaben:
Allstar-Game 2002	EUR	EUR	EUR	-415,60 EUR
Aufwandsentschädigung	EUR	EUR	EUR	-209,78 EUR
Bankgebühren	EUR	EUR	EUR	-190,20 EUR
Barkasse	EUR	EUR	EUR	EUR
Beiträge (bis 18) DBV	613,20 EUR	424,13 EUR	189,07 EUR	EUR
Beiträge (bis 18) SHBV	859,20 EUR	594,28 EUR	264,92 EUR	EUR
Beiträge (über 18) DBV	2928,44 EUR	1783,24 EUR	1145,20 EUR	EUR
Beiträge (über 18) SHBV	3293,60 EUR	2005,60 EUR	1288,00 EUR	EUR
Beiträge auf Bundesebene, Dachverband	EUR	EUR	-647,68 EUR	-4814,60 EUR
Bestellungen	488,27 EUR	442,27 EUR	46,00 EUR	EUR
Bundesebene, Reisekosten	EUR	EUR	EUR	-357,11 EUR
Büromaterial	EUR	EUR	EUR	-473,41 EUR
Fernsprechgebühren	EUR	EUR	EUR	-376,13 EUR
Gutschrift	413,20 EUR	413,20 EUR	EUR	EUR
Landesauswahl Damen	EUR	EUR	EUR	-69,61 EUR
Landesauswahl Junioren	EUR	EUR	EUR	-102,26 EUR
Landesauswahl Juniorinnen	EUR	EUR	EUR	-321,24 EUR
Landesebene, Fahrtkosten	EUR	EUR	EUR	-1610,38 EUR
Landesebene, sonstige Auslagen	EUR	EUR	EUR	-400,74 EUR
Landesmeister	EUR	EUR	EUR	-81,01 EUR
Lehrgangsmaterial	EUR	EUR	EUR	-329,61 EUR
Ligagebühr HB-JugL	409,04 EUR	409,04 EUR	EUR	EUR
Ligagebühr HB-JunL	306,78 EUR	306,78 EUR	EUR	EUR
Ligagebühr HB-LL	409,04 EUR	409,04 EUR	EUR	EUR
Ligagebühr HB-VL	409,04 EUR	306,78 EUR	102,26 EUR	EUR
Ligagebühr SB-LL	204,52 EUR	102,26 EUR	102,26 EUR	EUR
Ligagebühr SB-VL	102,26 EUR	102,26 EUR	EUR	EUR
Ligagebühr SHBV-Pokal	225,00 EUR	150,00 EUR	75,00 EUR	EUR
Personalkosten	EUR	EUR	EUR	-3323,43 EUR
Porto	EUR	EUR	EUR	-911,56 EUR
Rücküberweisung	EUR	EUR	EUR	-516,39 EUR
Schulungsarbeit und Lehrgänge	EUR	EUR	EUR	-4142,38 EUR
Sonstige Auslagen	EUR	EUR	EUR	-3977,14 EUR
Sonstige Einnahmen	1225,00 EUR	1225,00 EUR	EUR	EUR
Strafe HB-LL	941,95 EUR	766,95 EUR	175,00 EUR	EUR
Strafe HB-VL	830,08 EUR	230,08 EUR	600,00 EUR	EUR
Strafe SB-LL	306,78 EUR	102,26 EUR	204,52 EUR	EUR
Verrechnung Gutschrift (teilweise)	102,14 EUR	102,14 EUR	EUR	EUR
Website	EUR	EUR	EUR	-233,80 EUR
Zentrale Lehrarbeit	EUR	EUR	EUR	-86,90 EUR
Zuschuß LSV	4552,58 EUR	4552,58 EUR	EUR	EUR
<b>Gesamte Summen:</b>	<b>18620,12 EUR</b>	<b>14427,89 EUR</b>	<b>3544,55 EUR</b>	<b>-22943,28 EUR</b>



Kasseprüfung am 20.10.02

Anlage 8

Name: Stegen

Vorname: Stephan

Position: 1. Kasseprüfer

Die Kasse würde

mit Mängeln

mit leichte Mängeln

ohne Mängel

geprüft und für in Ordnung befunden.

Kiel 20.10.02  
ort / Datum

  
\_\_\_\_\_  
1. Kasseprüfer

\_\_\_\_\_  
ort / Datum

\_\_\_\_\_  
2. Kasseprüfer

### Bericht

Liebe Mitglieder,

für den vergangenen Ausbildungsblock gibt es leider keine guten Nachrichten. Durch das extrem geringe Interesse von Teilnehmern an den Lehrgängen sah ich mich gezwungen, diverse Lehrgänge zu streichen. Dies hatte relativ hohe Ausfallgebühren zur Folge.

Was mich persönlich sehr erschreckt ist die Lethargie im Softballbereich. Hier musste in den letzten Jahren mit schöner Regelmäßigkeit fast jeder Lehrgang abgesagt werden.

Dies kann der Entwicklung dieser Sportart nicht zuträglich sein.

Auch im Bereich der B-Lizenzen (Scorer und Umpire) ist ein gewisses Desinteresse nicht zu leugnen. Dies ist umso erstaunlicher, da es durch die Kooperation mit Hamburg eine durchaus starke Verbandsliga in beiden Bereichen (Softball und Baseball) gibt. Hier wird hoffentlich durch die Anhebung der Zulassungskriterien für den Spielbetrieb in den VLen eine Besserung eintreten.

Positiv zu vermerken ist das gesteigerte Interesse im Bereich der Trainerausbildung.

Hier wird auch in 2003 mit sehr großer Wahrscheinlichkeit ein Lehrgang stattfinden.

Durch Gespräche mit den Präsidien der Verbände Hamburg und Schleswig-Holstein konnte für die Zukunft eine gute Basis in Bezug auf die Höhe der Kosten für die Lehrgänge erzielt werden. Mit der großzügigen Bezuschussung wird es voraussichtlich möglich sein, die Kosten pro Lehrgang (bis auf Trainer-C) auf unter 100 € zu senken.

Beim letzten Ausbildertreffen wurde ein neues Konzept besprochen, welches in diesem Jahr erstmalig Anwendung finden wird. Mit der Schaffung einer D-Lizenzstufe wird jedem Einsteiger die Teilnahme an einem „Regelkurs“ ermöglicht, der eine solide Basis für die Vorbereitung auf weiterführende Lehrgänge (Umpire, Scorer, Trainer) schafft. Die Kosten pro Teilnehmer werden sich voraussichtlich zwischen 10 - 15 € bewegen. Durch den geringen Kostensatz ist so eine Maßnahme sicherlich auch für Leute interessant, die keine Lizenzen innehaben wollen (z.B.: Eltern, häufige Zuschauer, etc.). Es gibt für Vereine mit einer großen Zahl von Interessierten auch die Möglichkeit, einen solchen Kurs von einem Ausbilder vor Ort durchführen zu lassen.

Außerdem wird in Hamburg auch dieses Jahr wieder eine Umpireclinic zur Auffrischung vor der Saison stattfinden. In diesem Jahr wird die Teilnahme an dieser Clinic auch das erste Mal als lizenzverlängernde Maßnahme für Lizenzen anerkannt, die nach zwei Jahren zur Verlängerung anstehen.

Im folgenden die voraussichtlichen Termine für die anstehenden Lehrgangsmaßnahmen:

- |                 |                             |
|-----------------|-----------------------------|
| - B-Lehrgänge   | 18./19.01.03 + 01./02.02.03 |
| - C-Lehrgänge   | 15./16.02.03 + 01./02.03.03 |
| - Umpire-Clinic | 15./16.03.03                |
| - D-Lehrgänge   | - noch offen -              |

Hauke Brockmann

Schleswig-Holsteinischer Baseball- und Softballverband e. V.  
Regionalgericht des SHBV e. V.

**Rechenschaftsbericht des Regionalgerichts des SHBV e. V.  
für das Geschäftsjahr 2001 / 2002**

Wie in den letzten Jahren, so wurde auch im abgelaufenen Geschäftsjahr 2001 / 2002 von keinem Mitglied des SHBV e. V. oder einem / einer antragsberechtigten FunktionsträgerIn ein Verfahren am Regionalgericht (RGE) angestrebt. Daher habe ich davon Abstand genommen, ein Treffen der Mitglieder des RGE anzuberaumen. Ich denke im Rahmen der Kostenvermeidung eine vertretbare Entscheidung meinerseits.

Im Frühjahr / Sommer dieses Jahres hatte Daniel Ramirez, zuständiges Mitglied für die Gerichte im erweiterten Präsidium des DBV e. V., eine Arbeitstreffen aller Landesverbands- und DBV-Gerichte geplant, leider liel das Treffen mangels ausreichender Anmeldungen aus. Als Vorsitzender des RGE des SHBV e. V. hatte ich mich hierfür (sollte im Rahmen der Allstars-Games des DBV e. V. in Mainz stattfinden) angemeldet. Das Treffen soll zum Ende dieses Jahres oder im nächsten Jahr nachgeholt werden., ein genaues Datum steht nicht fest.

Auf Anfrage aus dem Plenum der letzten Mitgliederversammlung (MV) des SHBV e. V. habe ich mich mit dem Thema "Zulässigkeit bzw. Wirksamkeit der Versendung von Nachrichten per E-Mail" beschäftigt und möchte kurz folgendes aufgrund meiner Recherchen mitteilen:

Die Versendung von E-Mails als Benachrichtungsinstrument ist im vollem Umfang zulässig. Dies gilt für die Mitglieder des SHBV e. V., als auch für die FunktionsträgerInnen des SHBV e. V.

Eine Fristwahrung gemäß den verschiedenen Satzungen und Ordnungen ist durch den E-Mail-Verkehr als gegeben zu erachten und rechtsunstrittig.

Soweit die Satzungen und Ordnungen es nicht anders vorschreiben, kann der E-Mail-Verkehr als einziger Benachrichtigungsweg verwendet werden. Es ist aber darauf zu achten, daß alle Mitglieder des SHBV e. V. bzw. deren VertreterInnen per E-Mail erreichbar sind. Es kann aber von Verbandsseite her nicht zwingend vorgeschrieben werden, einen Zugang für den E-Mail-Verkehr einzurichten, dies gilt analog für die gewählten FunktionsträgerInnen.

Es ist bei der Anwendung des E-Mail-Verkehrs darauf zu achten, Kontrollmechanismen einzubauen, die einen Nachvollziehen der Versendung und des Erhalts von E-Mails gewährleistet. Z. B. Rückmeldepflicht mit Fristsetzung bei Erhalt der Mail, z. B. bei Einladungen zu Veranstaltungen wie der MV des SHBV e. V.

Bei Vorgängen - gegen die Rechtsmittel eingelegt werden können, oder die Zustellung von Strafen und Urteilen -, die u. a. den Bestimmungen der Rechts- und Verfahrensordnung des DBV e. V. unterliegen oder deren Bestimmungen analog dafür anzuwenden sind, bedürfen immer noch der Versendung des Schreibens (einfacher Brief oder Einschreiben) via Postweg.

Die E-Mail kann von Verfahrensbeteiligten als Vorabinformation und zur Fristwahrung im Vorwege eingesetzt werden, evt. sind schriftliche Darlegungen nach Aufforderung nachzureichen.

Fristen für Urteile oder Strafen werden aber erst mit dem Eingang des Schreibens via Post wirksam.

Während eines laufenden Verfahrens, welches nicht mündlich geführt wird, kann die E-Mail als einziges Kommunikationsmittel eingesetzt werden. Es ist aber darauf zu achten, daß der gesamte E-Mail-Verkehr in beweisbarer Form gesichert wird, dieser Umstand gilt für alle Verfahrensbeteiligten.

E-Mails erreichen das RGE des SHBV e. V. unter der Adresse:

[ralf.juergen.rex@eplus-online.de](mailto:ralf.juergen.rex@eplus-online.de)

Ich möchte mich an dieser Stellen im Namen der Mitglieder des RGE für das uns ausgesprochene Vertrauen danken und wünsche allen im SHBV e. V. eine erholsame Postseason.

Für das RGE des SHBV e. V.



Ralf Jürgen Rex, Vorsitzender RGE des SHBV e. V.

## Spielergebnisse und Abschlusstabelle der Baseball Verbandsliga

Datum	Zeit	Spiel	Heimteam	Gastteam	Ergebnis	Umpire	Bemerkungen
13.04.	13:00	1	Lakotas	White Sharks	01:20	Kookaburras	
13.04.		2	Lakotas	White Sharks	09:16	Kookaburras	
13.04.	14.00	3	Hunters	Skunks	21:11	Stealers	
13.04.		4	Hunters	Skunks	15:09	Stealers	Abbruch 6.Inn. Dunkelheit
14.04.	13.00	5	Kookaburras	Marines	13:05	White Sharks	
14.04.		6	Kookaburras	Marines	10:05	White Sharks	
20.04.	14.00	9	Skunks	Kookaburras	01:18	Marines	
20.04.		10	Skunks	Kookaburras	03:25	Marines	
20.04.	14.00	11	Hunters	Lakotas	13:03	Stealers	
20.04.		12	Hunters	Lakotas	19:09	Stealers	
20.04.	13.00	15	Knights	Marines	00:12	Hunters	verlegt vom 21.04.
20.04.		16	Knights	Marines	10:11	Hunters	verlegt vom 21.04.
21.04.	13.00	13	White Sharks	Stealers	08:04	Lakotas	
21.04.		14	White Sharks	Stealers	20:00	Lakotas	
27.04.	14.00	17	Skunks	Knights	11:17	Kookaburras	
27.04.		18	Skunks	Knights	03:20	Kookaburras	
27.04.	14.30	23	Marines	White Sharks	00:13	Knights	verlegt vom 28.04.
27.04.		24	Marines	White Sharks	01:07	Knights	verlegt vom 28.04.
28.04.	13.00	21	Lakotas	Kookaburras	04:03	Hunters	
28.04.		22	Lakotas	Kookaburras	12:22	Hunters	
04.05.	12.00	25	Hunters	Knights	12:14	Lakotas	
04.05.		26	Hunters	Knights	11:01	Lakotas	
05.05.	13.00	29	Kookaburras	Stealers	07:11	Knights	
05.05.		30	Kookaburras	Stealers	09:08	Knights	
05.05.	13.00	31	Lakotas	Marines	08:01	Hunters	
05.05.		32	Lakotas	Marines	03:08	Hunters	
11.05.	14.00	33	Stealers	Marines	00:07	Kookaburras	kampflos
11.05.		34	Stealers	Marines	00:07	Kookaburras	kampflos
11.05.	14.00	35	Skunks	Lakotas	06:08	White Sharks	
12.05.	13.00	39	White Sharks	Hunters	20:09	Lakotas	
12.05.		40	White Sharks	Hunters	12:04	Lakotas	
19.05.	13.00	7	Knights	Stealers	10:13	Skunks	verlegt vom 14.04.
19.05.		8	Knights	Stealers	04:05	Skunks	verlegt vom 14.04.
25.05.	14.00	41	Stealers	Lakotas	10:05	White Sharks	
25.05.		42	Stealers	Lakotas	19:14	White Sharks	
25.05.	14.00	43	Marines	Skunks	07:00	Kookaburras	kampflos
25.05.		44	Marines	Skunks	07:00	Kookaburras	kampflos
26.05.	13.00	45	White Sharks	Knights	18:08	Skunks	
26.05.		46	White Sharks	Knights	20:13	Skunks	
26.05.	13.00	47	Hunters	Kookaburras	12:11	Stealers	
26.05.		48	Hunters	Kookaburras	14:12	Stealers	
08.06.	14.00	49	Lakotas	Knights	07:20	White Sharks	
08.06.		50	Lakotas	Knights	10:12	White Sharks	
08.06.	14.00	51	Marines	Hunters	02:17	White Sharks	
08.06.		52	Marines	Hunters	07:08	White Sharks	
08.06.	14.00	53	Stealers	Skunks	06:16	Kookaburras	
08.06.		54	Stealers	Skunks	11:07	Kookaburras	
09.06.	13.00	55	Kookaburras	White Sharks	14:13	Marines	
09.06.		56	Kookaburras	White Sharks	11:13	Marines	
16.06.	13.00	27	White Sharks	Skunks	13:07	Knights	verlegt vom 05.05.
16.06.		28	White Sharks	Skunks	14:06	Knights	verlegt vom 05.05.



22.06.	14.00	57	Stealers	Knights	10:00	Marines	
22.06.		58	Stealers	Knights	02:10	Marines	
23.06.	13.00	59	Marines	Kookaburras	15:19	Stealers	
23.06.		60	Marines	Kookaburras	13:12	Stealers	
23.06.	13.00	63	White Sharks	Lakotas	22:02	Knights	
23.06.		64	White Sharks	Lakotas	13:02	Knights	
29.06.	14.00	67	Marines	Knights	07:00	Skunks	kampflos
29.06.		68	Marines	Knights	07:00	Skunks	kampflos
30.06.	13.00	71	Lakotas	Hunters	09:08	White Sharks	
30.06.		72	Lakotas	Hunters	11:20	White Sharks	
06.07.	14.00	19	Stealers	Hunters	01:11	Marines	verlegt vom 27.04.
06.07.		20	Stealers	Hunters	00:04	Marines	verlegt vom 27.04.
06.07.	13.00	37	Knights	Kookaburras	08:07	Skunks	verlegt vom 12.05.
06.07.		38	Knights	Kookaburras	07:03	Skunks	verlegt vom 12.05.
27.07.	14.00	65	Stealers	White Sharks	08:21	Lakotas	verlegt vom 29.06.
27.07.		66	Stealers	White Sharks	01:15	Lakotas	verlegt vom 29.06.
03.08.	14.00	97	Knights	White Sharks	07:13	Stealers	verlegt vom 07.09.
03.08.		98	Knights	White Sharks	03:10	Stealers	verlegt vom 07.09.
04.08.	13.00	69	Kookaburras	Skunks	11:01	Marines	verlegt vom 30.06.
04.08.		70	Kookaburras	Skunks	13:07	Marines	verlegt vom 30.06.
10.08.	14.00	73	Hunters	Stealers	15:05	Lakotas	
10.08.		74	Hunters	Stealers	10:14	Lakotas	
10.08.	14.00	75	Knights	Skunks	12:02	Marines	
10.08.		76	Knights	Skunks	12:11	Marines	
11.08.	13.00	77	Kookaburras	Lakotas	10:00	Hunters	
11.08.		78	Kookaburras	Lakotas	10:13	Hunters	
11.08.	13.00	79	White Sharks	Marines	07:00	Skunks	kampflos
11.08.		80	White Sharks	Marines	07:00	Skunks	kampflos
17.08.	14.00	81	Marines	Lakotas	02:15	Hunters	in Kiel
17.08.		82	Marines	Lakotas	08:20	Hunters	in Kiel
18.08.	13.00	83	Stealers	Kookaburras	02:22	Marines	in HH-Öjendorf
18.08.		84	Stealers	Kookaburras	01:16	Marines	in HH-Öjendorf
24.08.	13.00	85	Knights	Hunters	09:13	Skunks	verlegt vom 18.08.
24.08.		86	Knights	Hunters	05:06	Skunks	verlegt vom 18.08.
24.08.	14.00	103	Lakotas	Stealers	07:00	White Sharks	kampflos
24.08.		104	Lakotas	Stealers	07:00	White Sharks	kampflos
25.08.	14.00	87	Skunks	White Sharks	08:18	Knights	verlegt vom 24.08.
25.08.		88	Skunks	White Sharks	00:20	Knights	verlegt vom 24.08.
31.08.	14.00	36	Skunks	Lakotas	13:07	White Sharks	Nachholspiel vom 11.05.
31.08.	14.00	89	Marines	Stealers	14:15	Kookaburras	
31.08.		90	Marines	Stealers	10:07	Kookaburras	
31.08.	14.00	91	Hunters	White Sharks	08:05	Knights	
31.08.		92	Hunters	White Sharks	07:23	Knights	
01.09.	13.00	93	Kookaburras	Knights	05:07	Stealers	
01.09.		94	Kookaburras	Knights	12:13	Stealers	
01.09.	13.00	95	Lakotas	Skunks	07:00	Hunters	kampflos
01.09.		96	Lakotas	Skunks	07:00	Hunters	kampflos
07.09.	13.00	61	Skunks	Hunters	02:17	Stealers	verlegt vom 23.06.
07.09.		62	Skunks	Hunters	02:23	Stealers	verlegt vom 23.06.
08.09.	13.00	99	Kookaburras	Hunters	08:10	Knights	
08.09.		100	Kookaburras	Hunters	07:15	Knights	
08.09.	13.00	101	Skunks	Marines	09:03	Lakotas	
08.09.		102	Skunks	Marines	11:08	Lakotas	
14.09.	14.00	105	White Sharks	Kookaburras	07:09	Lakotas	
14.09.		106	White Sharks	Kookaburras	06:12	Lakotas	

14.09.	14.00	107	Hunters	Marines	07:00	Skunks	kampflos
14.09.		108	Hunters	Marines	07:00	Skunks	kampflos
15.09.	13.00	109	Skunks	Stealers	03:13	Kookaburras	
15.09.		110	Skunks	Stealers	00:07	Kookaburras	Abbruch 1.Inn. Verletzung
15.09.	13.00	111	Knights	Lakotas	11:08	Hunters	
15.09.		112	Knights	Lakotas	06:02	Hunters	

### Tabelle

	Games	Wins	Losses	Pct.	GB
1 Kiel White Sharks	28	24	4	0,857	
2 Norderstedt Hunters	28	22	6	0,786	2
3 Hamburg Kookaburras	28	15	13	0,536	9
4 Hamburg Knights	28	14	14	0,500	10
5 Kiel Lakotas	28	11	17	0,393	13
6 Hamburg Marines II	28	11	17	0,393	13
7 Lokstedt Stealers III	28	11	17	0,393	13
8 Großhansdorf Skunks	28	4	24	0,143	20

Plätze 5-7 gemäß Tiebreaker-Rules - direkter Vergleich der drei Teams:  
 KIL 5-3 Wins, HMA 4-4 Wins, LOK 3-5 Wins

## SHBV/HBV Juniorenliga 2002

### Abschlußbericht

Zum sportlichen Geschehen, Meister wurden die Emlshorn Alligators, in dieser Saison nur geschlagen von den Hamburg Renegades, diese wurden dann auch zweite, einen beachtlichen dritten Platz erreichte das neu gemeldete Team der Twins.

Aufgrund der besonderen Gegebenheiten dieser Liga waren dann die oben genannten drei Teams zur deutschen Juniorenmeisterschaft qualifiziert (Alligators als Ausrichter automatisch, Renegades als beste Hamburger Mannschaft, Twins als beste Schleswig-Holsteiner Mannschaft), ein Umstand den ich als nicht sehr sinnvoll erachte.

Zum Ablauf der Saison, mir liegt es fern hier Vergleiche zu anderen Spielzeiten anzustellen, da es meine erste Tätigkeit als Ligaobmann war und ich sonst im Vorfeld auch keine Verbindungen zu dieser Liga hatte.

Mir ist im Verlauf jedoch aufgefallen, daß viele Mannschaften doch erhebliche Probleme bei der Durchführung hatten (einige Beispiele):

- eine hohe Anzahl von Spielverletzungen die dann am Ende des Jahres zu erheblichen Terminschwierigkeiten führten.
- Schwierigkeiten mit dem Spielmodus
- unvollständige Spielunterlagen (Schiedsrichterbögen, unvollständig ausgewertete Scoresheets...)

Bleibt mir nur noch ein Vorschlag zur Besserung, um Terminschwierigkeiten von vorn herein vorzubeugen, könnte man in den Spielplan vorgegebene freie Spieltage für Spielverletzungen integrieren die dann auch bindend sind.

Mit freundlichen Grüßen



Jan Hubertus  
(Ligaobmann JL-HB)



## **Bericht der Geschäftsstelle Saison 2002**

Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand, dem LSV, dem DBV und den Vereinen verlief in der Saison 2002 gut. Zusätzlich zu den anfallenden Aufgaben wurde in diesem Jahr der Batting Cage angeschafft, dessen Verwaltung der Geschäftsstelle obliegt. Die Vergabe des Batting Cages erfolgt nach dem Motto „first come first serve“ und ist für Verbandsmitglieder kostenlos. Verbandsexterne zahlen einen Betrag in Höhe von 25,00 € Derzeit läuft die Bestellung per Email an die Geschäftsstelle; es soll jedoch in Zukunft die Möglichkeit geschaffen werden, auf der Homepage des SHBV zu sehen, wann der Batting Cage schon gebucht wurde, bzw. noch frei ist und wo der jeweilige Einsatzort ist. Die Buchung soll dann über die Internetseite erfolgen können. Für den Transport ist der buchende Verein verantwortlich. Bisher wurde der Batting Cage auf Stadtfesten und beim Tag des Sports eingesetzt und die Aktionen fanden großen Zuspruch bei den Besuchern. Tips und Ideen zum Einsatz des BC können gerne bei uns erfragt werden. Wir möchten noch mal alle Vereine bitten, sorgsam mit dem Batting Cage umzugehen und falls etwas kaputt geht oder fehlt, sofort bei uns Bescheid zu geben. Das erspart das Auspacken und überprüfen des BC nach jedem Einsatz und eine Menge Ärger am nächsten Einsatzort. Falls Vereine für eine Batting Cage Aktion Werbematerial (z. B. Flyer mit Regeln) erstellt hat, möchten wir bitten, diese auf die Homepage einzustellen und somit allen Mitgliedern zugänglich zu machen. Wir haben für den SHBV die Teilnahme am „Tag des Sports“ des LSV in Kiel organisiert, bei dem der Batting Cage zum Einsatz kam. Für die Durchführung danken wir den Kiel White Sharks recht herzlich.

Eine weitere Aufgabe der Geschäftsstelle ist, das Archiv des Verbandes zu verwalten. In den vergangenen Jahren sind von den Funktionsträgern jedoch keine Ordner abgegeben worden. Wir möchten daher die Funktionsträger bitten, uns zu jeder MV ihre Unterlagen mitzubringen.

Ganz besonders möchten wir Arnold Peters danken, der sich hervorragend in den Posten des SHBV Sportdirektors eingearbeitet hat und uns immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Wir bedauern es sehr, dass er sich nicht mehr zur Wiederwahl stellt und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Wir hoffen weiter auf eine gute Zusammenarbeit mit den Vereinen. Uns liegt ein Miteinander im Verband am Herzen und daher möchten wir in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam machen, dass ein Telefonat manchmal mehr aussagt als eine Email.

Wir freuen uns über Eure Wünsche und Verbesserungsvorschläge und natürlich auf die Saison 2003.

**Von:** Michèl Spethmann [mspethmann@onlinehome.de]  
**Gesendet:** Dienstag, 10. September 2002 21:58  
**An:** Finanzen@shbvnet.de  
**Betreff:** Pokalobmann 2003  
Hallo Hauke,

ich habe schon versucht Sven Schütze zu mailen, aber die Nachricht ist leider zurück gekommen. Also ich würde gerne die Pokalrunde für 2003 als Obmann übernehmen. Ich gehöre keinem Verein an.

Also, wenn intresse besteht melde Dich bei mir.  
bis bald

Michèl